

Die Fraim-Racks

Die Umgebung einer Musikanlage wirkt sich zwangsläufig auf deren Klang aus. So wie die Wiedergabequalität eines Lautsprechers von der Akustik des Hörraums abhängt, wird auch die Elektronik von ihrer Umgebung beeinflusst.

Der Grund dafür ist Mikrofonie, die Beeinträchtigung sensibler Elektronik durch Vibrationen. Trotz verschiedenster Lösungen zur Reduzierung mechanischer Störeinflüsse in den Geräten lässt sich Mikrofonie nie vollständig beseitigen.

Das überarbeitete Fraim und das neue Einsteiger-Rack FraimLite minimieren sie jedoch dank ausgeklügelter Konstruktionsmerkmale. Zugleich stellen sie eine elegante Lösung zur Unterbringung von Audiokomponenten dar.

Ein Rack zu entwickeln, das Mikrofonie minimiert, ist eine ingenieurtechnische Herausforderung: Einerseits muss das Rack möglichst wenig Kontaktfläche zum Boden aufweisen, andererseits muss es außergewöhnlich stabile, entkoppelte und resonanzarme Ebenen für mehrere Geräte bieten – eine Herausforderung, die sich nur durch entwicklerische Zielstrebigkeit und sorgfältige Materialauswahl bewältigen lässt. Das Fraim kam 2002 auf den Markt und wird seitdem bei der Entwicklung sämtlicher Naim-Elektronik als Stellfläche verwendet. Auf einem Fraim-Rack platzierte Naim-Geräte befinden sich daher in einer für sie idealen Umgebung. Von den Vorzügen eines Fraim oder FraimLite profitiert jedoch jede HiFi-Komponente.

Bei den Fraim-Racks geht es nicht nur um guten Klang: Ihre Fertigungsqualität ist Ausdruck der entwicklerischen Werte, die in jedes Naim-Produkt einfließen, und dank des eleganten, modernen Stylings lassen sich das Fraim und das FraimLite harmonisch in jedes Wohnambiente integrieren.

Ausführungen*



Esche/Alu natur

Kirsche/Alu natur

Esche schwarz/Alu natur



Esche/Schwarz

Kirsche/Schwarz

Esche schwarz/Schwarz

*Holz ist ein Naturprodukt. Abweichungen von den abgebildeten Mustern sind möglich.

Technische Daten



Fraim

PHYSIKALISCHE DATEN

Ebenenhöhe (inkl. Glasboden)	Standardmodul 175 mm mittelhohes Modul 250 mm extrahohes Modul 324 mm Basismodul 155 mm
------------------------------	--

Nutzbare Höhe (pro Ebene)	Standardmodul 105 mm mittelhohes Modul 180 mm extrahohes Modul 254 mm
---------------------------	---

Nutzbare Fläche (Glasboden)	452 x 340 mm (B x T)
-----------------------------	----------------------

Fläche insgesamt	643 x 442 mm (B x T)
------------------	----------------------

Gewicht	Standardmodul 7,0 kg mittelhohes Modul 7,6 kg extrahohes Modul 8,25 kg Basismodul 8,6 kg
---------	---

AUSFÜHRUNGEN

Rahmen	Esche, Kirsche, Esche schwarz
Seitenteile	Alu natur, Schwarz



FraimLite

PHYSIKALISCHE DATEN

Ebenenhöhe	Standardmodul 150 mm mittelhohes Modul 225 mm extrahohes Modul 299 mm Basismodul 79 mm
------------	---

Nutzbare Höhe (pro Ebene)	Standardmodul 131 mm mittelhohes Modul 206 mm extrahohes Modul 280 mm
---------------------------	---

Nutzbare Fläche (Rahmen)	452 x 340 mm (B x T)
--------------------------	----------------------

Fläche insgesamt	643 x 442 mm (B x T)
------------------	----------------------

Gewicht	Standardmodul 3,5 kg mittelhohes Modul 4,1 kg extrahohes Modul 4,75 kg Basismodul 2,8 kg
---------	---

AUSFÜHRUNGEN

Rahmen	Esche, Kirsche, Esche schwarz
Seitenteile	Alu natur, Schwarz

Racksystem **Fraim**



In Deutschland/Österreich: music line Vertriebs GmbH • Hainbuchenweg 14-18 • D-21224 Rosengarten
Telefon: +49 (0)4105 77050 • Telefax: +49 (0)4105 770529 • info@music-line.biz • www.music-line.biz
In der Schweiz: Chektone GmbH • Suite 436 • Wankdorffeldstrasse 102 • CH-3014 Bern
Telefon: +41 (0)31 3356272 • Telefax: +41 (0)31 3356263 • info@chektone.ch • www.chektone.ch



Im Detail



Glasboden
Aus 10 mm starkem, nach klanglichen Kriterien ausgewähltem Sicherheitsglas. (Nur Fram.)



Lagerkugel
Trägt die Fram-Glasböden. Aus verchromtem Edelstahl. (Nur Fram.)



Kugelbuchse
Hält die Lagerkugeln stabil. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt. (Nur Fram.)



Sicherungsstift
Verhindert ein Verrutschen der Fram-Glasböden nach hinten. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt. (Nur Fram.)



Rahmen
Aus 19 mm starkem, furniertem Verbundmaterial. Nach klanglichen Kriterien ermittelte Form.



Seitenteil
Speziell für Naim aus extrudiertem Aluminium gefertigt.



Gewindestange
Verbindet Rahmen, Seitenteile und Kegelspikes. Aus verzinktem Stahl.



Stahlmutter
Fixiert Spikes. Aus verzinktem Stahl.



Zentrierring
Zentriert die Seitenteile an den Rahmenbohrungen. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt.



Kegelspike
Gewährleistet minimale Kontaktfläche. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt.



Spiketeller
Gewährleistet minimale Kontaktfläche. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt.



Bodenspike
Sorgt für definierten Kontakt zwischen Rack und Boden. Speziell für Naim aus gehärtetem Stahl gefertigt.



Fram – die Referenz

Bei der Entwicklung des Fram wurde zum ersten Mal das gesamte Ingenieurs-Knowhow eines Highend-Audio-Herstellers auf die Konstruktion eines Racks verwendet, und das Ergebnis beweist, dass es für Naim-Elektronik kein besseres Rack gibt als eines von Naim selbst. Das Fram lässt Ihre Anlage detailreicher und präziser klingen, denn es entspricht dem Naim-Prinzip, nach dem die fundamentalen Parameter von Musik höchste Priorität haben: Tonalität, Timing und Dynamik.

Ein Fram-Rack setzt sich aus einer Basisebene und mehreren Aufbauerebenen zusammen. Die Basisebene ist eine stabile, resonanzarme Dreipunktkonstruktion, die das gesamte Rack mittels zweier Rahmen mit je einem Spikesatz vom Boden isoliert. Die Aufbauerebenen werden jeweils durch drei Spikes und drei Teller von der darunter liegenden Ebene entkoppelt. Jede Ebene besitzt einen Glasboden, der wiederum auf drei Entkopplungskugeln ruht. Durch die Minimierung der Kontaktflächen an dieser Verbindungspunkte beugt das Fram der Übertragung mechanischer Energie vor (beispielsweise kleinster Schwingungen, die in den Geräten durch Luftschall oder von Netzteilen erzeugt werden); gleichzeitig sorgt die Stabilität der Konstruktion dafür, dass die Entkopplungsvorrichtungen in den Geräten optimal funktionieren. Die Abstände zwischen den Ebenen minimieren zudem die durch Magnetfelder verursachte gegenseitige Beeinflussung der Komponenten.

Die Wahl der Materialien ist beim Fram ebenso wichtig wie die Konstruktion an sich. Gehärteter Edelstahl, nach klanglichen Kriterien ausgewähltes Sicherheitsglas, Seitenteile aus extrudiertem Aluminium und furniertes Verbundmaterial – sie alle tragen zu einem Rack bei, das sowohl herausragende Klangperformance als auch Naim-typisches Design bietet.



FramLite – der Einsteiger

Das FramLite reduziert die Konstruktionsprinzipien des Fram auf Wesentliche und stellt ein erschwingliches Rack für Einstiegs-komponenten dar. Trotz dieser Reduktion bietet das FramLite jedoch eine hohe Klangperformance und zeitloses Design. Das Fram-Konzept beruht auf entwicklerischer Kompetenz und kommt auch im FramLite voll zum Tragen.

Statt der zwei Rahmen mit je einem Satz Spikes kommt bei der Basisebene des FramLite nur ein Rahmen zum Einsatz. Die Ebenen des FramLite besitzen keine Glasböden, sodass die Geräte direkt auf dem furnierten Rahmen platziert werden.

Ein FramLite-Rack setzt sich aus einer einfachen Basisebene und mehreren Aufbauerebenen zusammen, die jeweils durch drei Spikes und drei Teller von der darunter liegenden Ebene entkoppelt werden. Wie das Fram ist auch das FramLite eine stabile Plattform, auf der Audiokomponenten optimal funktionieren. Selbst Naims Einstiegs-komponenten lässt das FramLite durch höhere Auflösung und realistischere Dynamik, kurz: durch mehr Musik glänzen.



Optionen

Die Seitenteile des Fram und des FramLite sind in Alu natur und Schwarz erhältlich. Drei verschiedene Höhen – Standard, mittelhoch und extrahoch – bieten ausreichend Flexibilität für Komponenten der Serien Si, Uniti, Classic und 500.

Bei der Verwendung von Standard- und mittelhohen Seitenteilen kann ein Fram- oder FramLite-Rack auf bis zu sechs Ebenen ausgebaut werden. Mit extrahohen Seitenteilen lassen sich maximal zwei Ebenen aufeinander platzieren. Selbstverständlich können in einem Rack auch unterschiedlich hohe Ebenen miteinander kombiniert werden. Parkettschoner zum Schutz von Bodenbelägen sowie ein Sicherheitskit für das Fram, das ein Verrutschen der Glasböden verhindert, sind optional erhältlich.

Die Rahmen des Fram und des FramLite sind in Esche, Esche schwarz und Kirsche erhältlich. Die Furniere passen in Maserung und Farbton ideal zu den jeweiligen Ausführungen der Ovator-Lautsprecher von Naim.



Aufgrund der modularen Konstruktionsweise können das Fram und das FramLite bei einem Ausbau der Anlage erweitert werden. Ein FramLite lässt sich zudem nach und nach auf Fram-Standard aufrüsten, und da beide Modultypen frei kombinierbar sind, können in einem FramLite-Rack beispielsweise eine oder zwei Fram-Ebenen zur klanglichen Aufrüstung von Quellgeräten eingesetzt werden.

